

Barbara Stewen liest aus ihrem neuen Krimi „Fremde Schwester“

Bergisch Gladbach/Lindlar. Einen neuen Kriminalroman hat Autorin Barbara Stewen fertiggestellt, er ist unter dem Titel „Fremde Schwester“ im Ruhrkrimi-Verlag erschienen. Bei einer Lesung am Samstag, 8. Juli, um 11 Uhr, stellt Stewen ihr Werk erstmals vor. Sie

ist im Bergisch Gladbacher Kulturleben nicht nur als Autorin bekannt, sondern auch als bildende Künstlerin und Mitglied im AdK — Arbeitskreis der Künstler Bergisch Gladbach. Die Lesung aus „Fremde Schwester“ findet in Stewens Atelier in Lindlar, Hasenweg

2a, statt. In dem neuen Krimi tritt wieder das Ermittlerteam Elisa Fuchs und Max Teufel auf, das der Leserschaft bereits aus Stewens Krimis „Fuchsteufelsmord“ und „Der Puppenräuber“ (Foto) bekannt ist. Ausgangspunkt der Handlung ist ein grausiger Fund

beim Abriss eines Bauernhofs — dort wird ein jahrzehntealtes menschliches Skelett entdeckt. Weil die Platzzahl bei der Lesung begrenzt ist, ist Anmeldung per E-Mail bis zum heutigen 5. Juli erbeten. (tr) Foto: Anton Luhr bstewen@web.de